

Aufgrund von Art. 2 und 8 Abs. 1 Satz 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt der Markt Mühlhausen folgende

## **Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung des Marktes Mühlhausen**

### **(Kindertageseinrichtungsgebührensatzung - KiTaGebS)**

**vom  
21.04.2026**

#### **§ 1 Gebührenpflicht**

Die Gemeinde erhebt für die Benutzung ihrer Kindertageseinrichtung (Kinderkrippe und Kindergarten und Kinderhort) Gebühren nach dieser Satzung. Die Benutzungsgebühren werden durch Bescheid festgesetzt.

#### **§ 2 Gebührensschuldner**

(1) <sup>1</sup>Gebührensschuldner sind die Personensorgeberechtigten bzw. die weiteren Unterhaltspflichtigen im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches, wenn durch sie selbst oder in ihrem Auftrag das Kind in der Kindertageseinrichtung aufgenommen wird. <sup>2</sup>Gebührensschuldner sind auch diejenigen, denen die Personensorge auf Grund gesetzlicher Bestimmungen für das Kind übertragen wurde.

(2) Mehrere Gebührensschuldner sind Gesamtschuldner.

#### **§ 3 Gebührentatbestand**

<sup>1</sup>Benutzungsgebühren werden erhoben für den regelmäßigen Besuch der Kindertageseinrichtung. <sup>2</sup>Die Gebührenpflicht besteht auch im Fall vorübergehender Erkrankung, Urlaub oder sonstiger vorübergehender Abwesenheit fort.

#### **§ 4 Entstehen und Fälligkeit der Gebühr**

(1) Die Gebühren i. S. von § 6 Abs. 1 entstehen erstmals mit der Aufnahme des Kindes in die Kindertageseinrichtung; im Übrigen entstehen diese Gebühren jeweils fortlaufend mit Beginn eines Monats.

(2) <sup>1</sup>Bei Aufnahme während des Betriebsjahres entsteht die Gebührenpflicht zum Ersten des jeweiligen Aufnahmemonats. <sup>2</sup>Die Gebühr für den Aufnahmemonat ist in voller Höhe bis spätestens zum 15. des Folgemonats (zuzüglich der Gebühr für den Folgemonat) zu bezahlen.

(3) <sup>1</sup>Die Gebühren werden jeweils am 15. eines Monats für den gesamten Monat zur Zahlung fällig. <sup>2</sup>Die Gebührenschuldner sind verpflichtet, der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat für ihr Konto zu erteilen oder hierfür bei ihrem Kreditinstitut einen Dauerauftrag einzurichten. Barzahlung ist nicht möglich.

## **§ 5 Gebührenmaßstab**

(1) Die Höhe der Gebühren i. S. von § 6 Abs. 1 richtet sich nach der Dauer des Besuchs der Kindertageseinrichtung (Buchungszeiten).

(2) <sup>1</sup>Die Buchungszeit gibt den von den Eltern mit der Gemeinde vereinbarten Zeitraum an, während dem das Kind regelmäßig in der Kindertageseinrichtung betreut wird. <sup>2</sup>Wechselnde Buchungszeiten werden auf den Tagesdurchschnitt einer 5-Tage-Woche umgerechnet. <sup>3</sup>Krankheits- und urlaubsbedingte Fehlzeiten sowie Schließzeiten von bis zu 30 Tagen im Jahr bleiben unberücksichtigt.

(3) <sup>1</sup>Werden die gebuchten Zeiten erheblich überzogen, behält sich die Gemeinde vor, die nächsthöhere Gebühr für den ganzen Monat zu berechnen. <sup>2</sup>Als erheblich gelten Zeiten ab täglich 1 Stunde an 10 Tagen im Monat. <sup>3</sup>Es besteht kein Anspruch auf Gebührenerstattung, wenn die Buchungszeiten nicht voll ausgenutzt werden. <sup>4</sup>Ebenso ist es nicht möglich, nicht genutzte Buchungszeiten mit Überziehung der Buchungszeit zu verrechnen.

(4) Änderungen der Buchungszeiten können nur schriftlich unter Einhaltung einer 4-wöchigen Frist beantragt werden.

## **§ 6 Gebührensatz**

(1) Die monatlichen Benutzungsgebühren werden den Buchungszeiten entsprechend erhoben:

### **a) bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres:**

mehr als 2 bis 3 Stunden	200,00 € nur während der Eingewöhnung
mehr als 3 bis 4 Stunden	221,00 €
mehr als 4 bis 5 Stunden	241,00 €
mehr als 5 bis 6 Stunden	262,00 €
mehr als 6 bis 7 Stunden	282,00 €
mehr als 7 bis 8 Stunden	302,00 €
mehr als 8 bis 9 Stunden	323,00 €
mehr als 9 bis 10 Stunden	343,00 €

**b) ab dem vollendeten dritten Lebensjahr:**

mehr als 3 bis 4 Stunden	117,00 €
mehr als 4 bis 5 Stunden	122,00 €
mehr als 5 bis 6 Stunden	133,00 €
mehr als 6 bis 7 Stunden	144,00 €
mehr als 7 bis 8 Stunden	155,00 €
mehr als 8 bis 9 Stunden	166,00 €
mehr als 9 bis 10 Stunden	176,00 €

**c) im Kinderhort:**

mehr als 3 bis 4 Stunden	117,00 €
mehr als 4 bis 5 Stunden	122,00 €
mehr als 5 bis 6 Stunden	133,00 €
mehr als 6 bis 7 Stunden	144,00 €
mehr als 7 bis 8 Stunden	155,00 €
mehr als 8 bis 9 Stunden	166,00 €
mehr als 9 bis 10 Stunden	176,00 €

(2) <sup>1</sup>Besuchen mehrere Kinder einer Familie gleichzeitig die Kindertageseinrichtung im Bereich Krippe und/oder Kindergarten, so wird für das jüngste Kind die volle Gebühr berechnet. <sup>2</sup>Die Gebühr ermäßigt sich für das zweite und jedes weitere Kind gemäß § 4 Abs. 1 und 2 um 25 Prozent.

(3) Für die Beschaffung von Spielmaterial wird eine monatliche Pauschale von 8,00 € für jedes Kind erhoben.

(4) <sup>1</sup>Wird während der Ferienzeiten Betreuung in erhöhtem Umfang im Hort benötigt, erfolgt folgende gestaffelte Abrechnung je nach Buchungszeit:

- ab 11 bis 30 Betreuungstage 1 Monat erhöhter Beitrag,
- ab 31 bis 45 Betreuungstage 2 Monate erhöhter Beitrag,

<sup>2</sup>Die Abrechnung für die Ferienzeiten erfolgt nach gebuchter Anwesenheit nach Ende des Betriebsjahres.

(5) <sup>1</sup>Wird der Hort ausschließlich in den Schulferien besucht, beträgt der jährliche Elternbeitrag bei

- bis zu 15 Betreuungstagen im Betriebsjahr eine Monatsgebühr,
- 16 bis 30 Betreuungstagen im Betriebsjahr zwei Monatsgebühren,
- ab 31 Betreuungstagen im Betriebsjahr drei Monatsgebühren.

<sup>2</sup> Die Höhe der Monatsgebühr ergibt sich aus der gebuchten Buchungszeitkategorie nach Abs. 1 Buchstabe c).

## **§ 7**

### **Tagesverpflegung**

(1) Kinder, die die Kindertageseinrichtung besuchen, können zu den festgelegten Essenszeiten ein Mittagessen einnehmen.

(2) <sup>1</sup>Für ein gebuchtes Mittagessen ist zusätzlich zur Benutzungsgebühr ein Essensgeld zu entrichten. <sup>2</sup>Die Bestellung und Abrechnung des Essens erfolgt über den Dienstleister „kitafino“.

(3) <sup>1</sup>Pro Monat wird ein Getränkegeld erhoben. <sup>2</sup>Dieses beträgt

- a) 3,00 € bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres
- b) 4,50 € ab dem vollendeten dritten Lebensjahr

(4) <sup>1</sup>Die entsprechenden Essenstage sind durch die Personensorgeberechtigten zum Ende der Vorwoche zu buchen. <sup>2</sup>Eine Rückerstattung des Essens- und Getränkegeldes erfolgt nicht.

## **§ 8**

### **Gebührenermäßigung und Gebührenbefreiung**

(1) <sup>1</sup>Die Gebühr für die Kindertageseinrichtung kann auf Antrag ganz oder teilweise vom Träger der öffentlichen Jugendhilfe übernommen werden, wenn die Belastungen durch die Gebühr den Eltern oder dem Kind nicht zuzumuten sind (§ 90 Abs. 3 SGB VIII). <sup>2</sup>Für die Feststellung der zumutbaren Belastung gelten die §§ 82 bis 85, 87 und 88 des SGB XII entsprechend (§ 90 Abs. 4 SGB VIII).

(2) Die Antragstellung und -prüfung erfolgt beim Träger der öffentlichen Jugendhilfe.

(3) Die Kindertageseinrichtung ist verpflichtet, die Personensorgeberechtigten beim Eintritt des Kindes in die Kindertageseinrichtung auf diese Möglichkeit aufmerksam zu machen.

(4) Bis zur Entscheidung über den Antrag ist die Gebühr nach § 6 von den Gebührenschuldern zu entrichten.

## **§ 9**

### **Beitragsentlastung**

(1) <sup>1</sup>Im letzten Jahr im Kindergarten, welches der Vollzeitschulpflicht nach Art. 35 f., 37 ff. des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) unmittelbar vorausgeht, wird die monatliche Benutzungsgebühr nach § 6 Abs. 1b) um den in § 21 Abs. 1 AV BayKiBiG genannten Betrag reduziert. <sup>2</sup>Ein sich eventuell errechnendes Plus wird nicht an den Gebührenschuldner ausgezahlt.

(2) <sup>1</sup>Bei Zurückstellung vom Schulbesuch nach Art. 37 Abs. 2 BayEUG wird die Beitragsentlastung bis zum Ende des Betreuungsjahres fortgesetzt. <sup>2</sup>Für das darauffolgende Betreuungsjahr werden die Gebühren nach § 6 Abs. 1 b) erhoben. <sup>3</sup>Die Gebührenschuldner haben die

Kindertageseinrichtung unverzüglich über die Zurückstellung des Kindes nach Art. 37 Abs. 2 BayEUG zu informieren.

## **§ 10 Inkrafttreten**

<sup>1</sup>Diese Satzung tritt am 01.09.2026 in Kraft. <sup>2</sup>Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung für die Kindertagesstätte vom 28.07.2015 außer Kraft.

Mühlhausen, 21.04.2026

Markt Mühlhausen

gez.

**F a a t z**

Erster Bürgermeister

### **Bekanntmachungsvermerk:**

Die Bekanntmachung erfolgt durch Veröffentlichung im digitalen Amtsblatt auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Höchststadt a. d. Aisch.

Internet-Adresse: [www.vg-hoechststadt.de/digitales-amtsblatt/muehlhausen/](http://www.vg-hoechststadt.de/digitales-amtsblatt/muehlhausen/).

Erster Tag der Veröffentlichung: **27.04.2026**. Letzter Tag der Veröffentlichung: **30.09.2026**.